



# Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

**Stadt- und Ortsteilrat**

» Partyspaß mit Piraten und Seeungeheuern im Strandbad

Seite 2

**Wir in Schwerborn**

» Alle Jahre wieder  
» Spaß zum Kindertag  
» Was für ein Tag!!!

Seite 6/7

**Ortsgeschehen**

» Tag der offenen Tür im Freizeitreff an der Walter-Rein-Dtraße

Seite 8

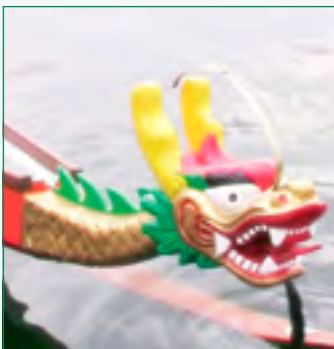
**Sport**

» Gemeinsam geht es Besser und ist Lustiger!!!  
» Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

Seite 9/10

## 14. Drachenbootrennen auf dem Alperstedter See

AUF EIN WORT



Termine 14. Drachenboot Cup		
03.07.	10:00 Uhr	Sparkassen-Dragon-Junior-Cup
	20:00 Uhr	Summernight Ü30 Party (Eintritt frei)
04.07.	10:30 Uhr	Deutsche Meisterschaften im Kutterrudern
	16:00 Uhr	Mini-Piraten-Cup
	20:00 Uhr	Beach-Party (Eintritt 5 EUR)
05.07.	08:45 Uhr	Deutsche Meisterschaften im Kutterrudern
	09:30 Uhr	Eröffnung 14. Drachenboot Cup
	10:00 Uhr	KangaCharity-Flashmob für SOS Kinderdorf

Wildwasserrafting, Kitesurfen, Wakeborden, Tauchen, Segeln, Surfen, Radfahren, Gleitschirm fliegen. Die Seen haben sich aus einer trostlosen Kraterlandschaft entwickelt. Noch vor 20 Jahren hätte niemand gedacht, dass Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Campingplätze ausgebucht sind.

Nein, die Rede ist leider nicht von der Seenlandschaft, die vor unserer Haustür liegt. Es sind rund 300 Quadratkilometer Land rund um Leipzig, die sich zum Leipziger Neuseenland entwickelt haben. Aus dem ausgelaugten Überbleibsel des Braukohletagesbaus hat sich ein attraktives Naherholungsgebiet entwickelt, das für die Menschen, die dort wohnen auch wirtschaftlich eine Perspektive bietet. Der Weg dorthin ist geprägt von Weitsicht, einem klaren Entwicklungsszenario und Geduld in der Umsetzung. 1993 zum Beispiel begann die Flutung für den Cospudener See, der heute 436 Hektar groß ist - mit einer Uferlinie von mehr als 10 Kilometern. Im Jahr 2000 war der See ein Expo-Projekt für Renaturierung.

Weitsicht und Geduld bei der Entwicklung einer attraktiven Seenlandschaft – vielleicht lesen Sie vor diesem Hintergrund die Berichte rund um die Aktivitäten an „unseren Seen“ in dieser Ausgabe des Heimatblattes etwas anders. Vielleicht ist vieles von dem ein Mosaikstein für das Bild, das wir erst in Jahrzehnten klar erkennen werden.

Schade nur, dass das Entwicklungsszenario für die Erfurter Seenlandschaft nicht so klar zu sein scheint. Schade, dass die Bundesgartenschau in Erfurt unsere Seenlandschaft nicht in das Konzept aufgenommen hat. Dennoch: Auch jetzt ist es schon schön. Und: Ein Blick auf Leipzig kann Mut machen. Kurt Herzberg

Auch in diesem Jahr veranstaltet der CLUB MARITIM ERFURT wie gewohnt das Drachenbootrennen auf dem Alperstedter See. Es ist mittlerweile schon der 14. Wettkampf dieser Art auf den Gewässern des REK Erfurter Seen.

Seit einigen Jahren schon wird das ereignisreiche Wochenende mit dem Sparkassen-Schüler-Drachenbootcup eröffnet. Neben der Stotternheimer Regelschule werden wieder zahlreiche Klassen von Schulen aus Erfurt, dem Landkreis Sömmerda und dem Landkreis Weimarer Land erwartet, die allesamt um die Pokale wetteifern.

Den Höhepunkt bildet sicherlich am 5. Juli das eigentli-

che Drachenbootrennen in den Klassen Professional, Fun und Woman. In diesem Jahr wird es wieder packende Duelle um die begehrten Pokale geben. Unter den Startern sind auch Stotternheimer Teams, die berechnete Titelambitionen hegen. So werden bei den Profis die „DDR Elitetruppe“ vom JSC Jigaro Kano Stotternheim und die „Truckerpiraten“ vom Netto Logistikcenter Stotternheim ins Rennen gehen und für unseren Ort die Fahnen hoch halten. Dort bekommen sie es unter anderem mit dem Titelverteidiger „Turnbeutelvergesser“, einem Mix aus verschiedenen Sportlern und Amateuren zu tun. Angeführt wird das Team von Bobpilotin Anja Schneider-

heimze, die nach dem knapp verpassten WM Titel in Winterberg den Titel verteidigen möchte. Sie sieht in diesem Event eine willkommene Abwechslung zu ihrer Paradedisziplin.

Neben dem Paddeln mit den Galeeren werden den Besuchern noch andere Möglichkeiten geboten, sich sportlich zu betätigen. So gibt es Schnupperangebote im Kanu, Segeln, Luftgewehrschießen, WaterWalkingBall und vieles mehr.

Ein Besuch lohnt sich natürlich auch am Samstagabend zur großen BEACH-PARTY am Alperstedter See. Verschiedene DJ's sorgen hier für die passende Musikmischung.

Aniko Lembke

# Partyspaß mit Piraten und Seeungeheuern im Strandbad



Das Strandbad vor der Erstürmung durch die Piraten

Geburtstagsparty Piraten machen am Montag, den 13. Juli zum Sommerferienauftakt das Strandbad Stotternheim unsicher. Grund ist der 10. Geburtstag des Strandbads nach dessen Modernisierung. Gebadet wurde hier zwar schon immer, aber 2005 wurde das 1984 eröffnete Freizeitzentrum umgestaltet und es entstand ein attraktives Strandbad mit moderner Badelandschaft (Spielplatz, Kinderbecken, Beachvolleyballfelder, Imbiss, Sanitäranlagen).

Das Bad hat eine Erholungsfläche von ca. 4 ha mit einer Wasserfläche im Badebereich von ca. 3 ha, und somit ein Badeufer von 350 m (250 m Textil, 100 m FKK) und zusätzlich einen Grillplatz. Regelmäßige Kontrollen des Gesundheitsamtes ergaben immer die beste Gütestufe für Badege-

wässer, so dass das Strandbad seit Jahren von der Europäischen Umweltagentur das Prädikat „Ausgezeichnete Badewasserqualität“ mit drei Sternen (Bestnote!) erhält.

Am 13. Juli steigt nun dort als Highlight zum Sommerferienauftakt von 14 bis 18 Uhr eine große Piraten-Strand-Party mit gigantischen aufblasbaren Seeungeheuern, Schildkröten und Riesenkraken, die zum Toben und Planschen einladen. Dazu gibt es tolle Spiele, bei denen Geschicklichkeit (z. B. ein Parcours über Aqua-Laufmatten) gefragt ist. Hier zeigt sich schnell, wer sportlich übers Wasser kommt, so Anett Schmidt von der SWE Bäder GmbH. Feiern Sie und feiern Sie mit, denn das Gute ist so nah.

*Gerhard Schmoock*

## TERMINE IN STOTTERNHEIM | SCHWERBORN

### Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet immer am 1. Dienstag des Monats um 10:00 Uhr im Seniorenraum, Erfurter Landstraße 1, statt.

### Ortsteilverwaltung Stotternheim

#### Sprechzeiten Ortsteilverwaltung

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

#### Ortsteilbetreuerin

Frau Schliefske 15:00 bis 17:00 Uhr

#### Ortsteilbürgermeister

G. Schmoock 16:30 bis 18:00 Uhr

### Ortsteilverwaltung Schwerborn

#### Ortsteilbürgermeister Schwerborn

H. Peters, 2. und 4. Mittwoch im Monat,

Sprechzeit 17:00 bis 18:30 Uhr

### Fahrbibliothek Stotternheim

#### Karlsplatz/Feuerwehr

08:30 Uhr bis 09:00 Uhr  
06.07.

#### Geheimrat-Goethe-Straße

09:05 Uhr bis 09:45 Uhr  
06.07.

#### Karlsplatz/Feuerwehr

16:00 Uhr bis 16:45 Uhr  
13.07.

### Fahrbibliothek Schwerborn

#### Kastanienstraße

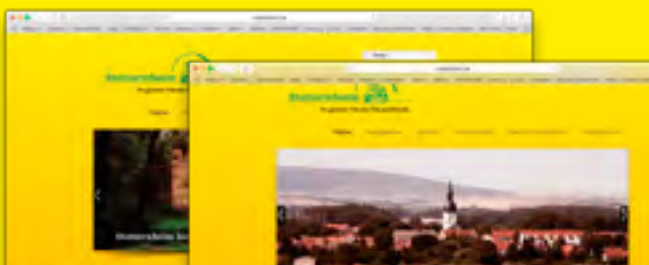
10:30 Uhr bis 11:00 Uhr  
08.07.



## Anzeigen

### Stotternheim auch online erleben.

Auf [www.stotternheim.de](http://www.stotternheim.de) Informationen über unseren Ort, Vereine und Veranstaltungen finden.



### Rechtsanwältin Brigitte Nelles

#### Kontakt

TELEFON: 036204 52157

FAX: 036204 52158

#### ADRESSE:

Rechtsanwältin Brigitte Nelles  
Hinter dem Salon 10  
99195 Schwasee

#### E-MAIL:

[brigitte.nelles@t-online.de](mailto:brigitte.nelles@t-online.de)

#### WEB:

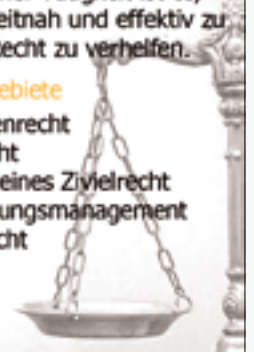
<http://anwaeltin-nelles.wix.com/rabrigittenelles>

Besprechungstermine nur nach telefonischer Vereinbarung

Ziel meiner Tätigkeit ist es, Ihnen zeitnah und effektiv zu Ihrem Recht zu verhelfen.

#### Rechtsgebiete

- Familienrecht
- Erbrecht
- allgemeines Zivilrecht
- Forderungsmanagement
- Mietrecht





EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL & ST. LUKAS

**GOTTESDIENSTE IN STOTTERNHEIM**  
 Donnerstag, 02.07., 19:00 Uhr  
 Gottesdienst am Lutherstein  
 Sonntag, 05.07., 14:00 Uhr  
 Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum  
 Sonntag, 12.07., 9:30 Uhr  
 Gottesdienst  
 Sonntag, 19.07., 9:30 Uhr  
 Gottesdienst  
 Sonntag, 26.07., 9:30 Uhr  
 Gottesdienst mit Abendmahl  
**REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN**  
*(nicht in den Ferien)*  
**KIRCHENMUSIK**  
 Walter-Rein-Kantorei:  
 donnerstags, 20:15 Uhr

Singschule: Mini- und Maxispatzen: freitags, 16:00 Uhr  
 Vocalinos: freitags, 17:00 Uhr  
**Kontakt: Kantorin M. Backeshoff-Klapprott, Tel.: 036458/49292**

**Sommerfest der Singschule**  
 Sonntag, 5. Juli um 15.30 Uhr  
 im Pfarrgarten bzw. im Gemeindehaus  
*Danach finden bis zum Beginn des neuen Schuljahrs keine Proben mehr statt.*

**Kinderarche:** montags, 15:00 Uhr (1.-3. Klasse), 16:00 Uhr (4.-6. Klasse)

**Bibelkreis:** Dienstag, ? und ?07., 20:00 Uhr  
**Gemeindenachmittag:**  
 Mittwoch, 08.07., 14:00 Uhr  
**Konfirmanden:**  
 freitags, 16:00 Uhr  
**Junge Gemeinde:**  
 freitags, 17:30 Uhr

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN**  
 Dienstag, 07.07., 14:00 Uhr  
 Gemeindenachmittag  
 Sonntag, 05.07., **13:00!** Uhr  
 Gottesdienst  
 Sonntag, 19.07., 13:30 Gottesdienst

Urlaub

Aufbrechen, ausbrechen aus Pflichten und Aufgaben, den wirklichen und den vermeintlichen. Auf die Insel gehen, getrennt werden vom Alltag. Alleinsein dürfen und können, loslassen und sich selber finden, frei von Regeln und Routine. Sich ausstrecken nach dem Himmel außen und innen, sich erproben im Meer, trägt es, zieht es hinab in die Tiefe. Wind und Wolken spüren, einfach da sein und Gott neben sich wissen.

Irmela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de

Pfarrfest in St. Josef zum silbernen Priesterjubiläum von Pfarrer Schönefeld am Sonntag, 05.07.

- 10.30 Uhr:**  
 ⇒ Festgottesdienst auf dem Pfarrhof mit Chor und „Windspiel“ (an diesem Tag kein Gottesdienst in Stotternheim)  
 ⇒ Mittagessen mit Bratwurst, Getränken und Salaten  
 ⇒ buntes Programm für jedes Alter mit Quiz und Spielen

**14.00 Uhr:**  
 Musikalische Abschlussandacht mit Chor und Bläsern

Gottesdienst am Lutherstein



Donnerstag, 2. Juli 2015, 19:00 Uhr  
 Predigt: Pfarrer i.R. Andreas Eras  
 Im Anschluss Imbiss und Getränke

ÖKUMENE

**Mutter-Kind-Treff:** Mittwochs 09:30 Uhr im evang. Gemeindehaus  
**Frauenkreis:** Montag, 13.07., 18:30 Uhr **Fahrradtour** und gemütliches Beisammensein.  
 Treffpunkt: evang. Pfarrhaus



KONTAKT

**St. Peter und Paul:**  
 Pfr. Jan Redeker, Karlsplatz 3  
 Telefon: 036204.52000, e-mail: pfarramt@kirche-stotternheim.de  
 www.kirche-stotternheim.de  
**St. Marien** (Pfr.-Bartsch-Ring 17):  
 Pfarrer Dr. Schönefeld, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,  
 Tel. (0361)7312385,  
 e-mail: st.josef.erfurt@t-online.de  
 Hr. Sonntag, Tel. 60841  
 oder Fr. Wipprecht, Tel. 51345  
 www.stjosef-erfurt.de

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

**GOTTESDIENSTE**  
**Sonntags:** 09:00 Uhr Hl. Messe  
 Achtung: am Sonntag, 05.07. wegen Pfarrfest keine Hl. Messe in Stotternheim (s.o.) Mitfahrgelegenheit über H. Sonntag (Tel. 60841)

**Dienstags** (außer in den Ferien):  
 19:00 Uhr Anbetung  
**Donnerstags:** 18:00 Uhr, am 16.07. um 15:00 Uhr Hl. Messe  
**Beichtgelegenheit:** donnerstags vor der Abendmesse

**VERANSTALTUNGEN**  
**Seniorenachmittag:** Donnerstags, 16.07., 15:00 Uhr

Anzeigen

Wenn der Mensch den Menschen braucht.

Bestattung **Bornkessel**

036204/6 0153

Erfurt • Ohrdruf • Stotternheim

**Erfurter Bestattungshaus**

**Angelika Becher**  
**EIN EINHEIMISCHES UNTERNEHMEN**  
 99089 Erfurt, Nordhäuser Str. 120  
 (Ecke Mittelstr.)

**Wir helfen Ihnen im Trauerfall bei Tag und Nacht!**

**Tel. 0361/2 666 777**  
 www.erfurter-bestattungshaus.de

# Kurzportrait: Pfarrer Constantin Friderici

Constantin Friderici ist in der Dorfgeschichte der erste Pfarrer, der uns durch ein Foto auch bildlich bekannt wird.

Als achtetes Kind und jüngster Sohn des Pfarrers Esaja Wilhelm Christian Friderici wurde er am 13. August 1840 in Gehaus in der Rhön geboren. Nach Schul- und Universitätsbesuchen in Eisenach, Schleusingen und Jena, seinem Theologiestudium und Tätigkeiten in Udestedt und Kunitz, begann er 1866 die Pfarerlaufbahn in Weilar.

Anfang des nächsten Jahres heiratete er Ida Louise Hölting und im gleichen Jahr - sowie 1869 und 1870 - wurden zwei Söhne und eine Tochter geboren.

Obwohl sich seine Familie in Weilar sehr wohl fühlte und sie auch in der Gemeinde beliebt war, drängte es Constantin Friderici schon 13 Jahre später zu Veränderungen.

1879, als in Stotternheim durch die Pensionierung und den Weggang Friedrich Wilhelm Andreäs die Pfarrerstelle frei wurde,

bewarb er sich und wurde am 18. Mai nach einer Probepredigt einstimmig von den Gemeindegliedern zum Pfarrer gewählt und am 23. Juli, einem Mittwoch, zog die Familie nach Stotternheim um.

Zur feierlichen Amtseinführung am Sonntag, dem 27. Juli, war die Kirche so voll wie schon lange nicht mehr, dass sogar die Stehplätze knapp wurden. Die Pfarrstelle in Stotternheim war die längste Station seines Berufslebens.

Im September 1889, anlässlich seines 25-jährigen Dienstjubiläums, verehrte ihm die Kirchgemeinde einen Schreibtisch mit Lehnstuhl.

1899, mittlerweile 59-jährig und nach 20 Jahren Pfarrertätigkeit in Stotternheim, kam noch einmal der Wunsch nach Veränderung auf. Zusammen mit seiner Frau zog er nach Eisenach, wo er am 20. Februar 1914 verstarb.

*Karola Hankel-Kühn*

*(Quelle: Pfarrarchiv Stotternheim)*



## GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Steinecke, Ely  
02.07. – 92. Jahre  
Lincke, Ursula  
02.07. – 75. Jahre  
Brüheim, Wolfgang  
02.07. – 65. Jahre  
Malluche, Hans-Jürgen  
04.07. – 76. Jahre  
Riedmüller, Gerhard  
04.07. – 68. Jahre  
Kohl, Bernhard  
05.07. – 66. Jahre  
Roth, Wally  
06.07. – 91. Jahre  
Müller, Eberhard  
06.07. – 70. Jahre  
Donath, Bernd  
06.07. – 69. Jahre  
Linke, Irmgard  
08.07. – 83. Jahre  
de Bortoli, Bärbel  
08.07. – 73. Jahre  
Glaßer, Harry  
09.07. – 87. Jahre  
Witzleb, Waltraud  
09.07. – 86. Jahre  
Müler, Ingrid  
10.07. – 67. Jahre  
Lembke, Klaus  
10.07. – 66. Jahre  
Allstädt, Anneliese  
11.07. – 81. Jahre

Oehrle, Horst  
11.07. – 76. Jahre  
Zimmermann, Monika  
12.07. – 72. Jahre  
Theumer, Horst  
13.07. – 79. Jahre  
Förster, Christa  
14.07. – 81. Jahre  
Stieg, Gerlind  
14.07. – 78. Jahre  
Glaser, Siegfried  
14.07. – 78. Jahre  
Keunecke, Sigrid  
14.07. – 76. Jahre  
Krähmer, Heinz  
15.07. – 72. Jahre  
Kompe, Gertrud  
16.07. – 87. Jahre  
Karst, Wolfgang  
16.07. – 82. Jahre  
Greyer, Anita  
16.07. – 78. Jahre  
Berger, Eleonore  
16.07. – 73. Jahre  
Krähmer, Ingeborg  
18.07. – 72. Jahre  
Hartkopf, Werner  
18.07. – 70. Jahre  
Henning, Elke  
18.07. – 68. Jahre  
Burchard, Johanna  
19.07. – 77. Jahre

Daniel, Erich  
20.07. – 85. Jahre  
Bechstein, Marlis  
20.07. – 73. Jahre  
Stange, Werner  
21.07. – 77. Jahre  
Detzner, Gisela  
21.07. – 68. Jahre  
Schubert, Brigitte  
22.07. – 74. Jahre  
Hesse, Lothar  
22.07. – 73. Jahre  
Dressel, Siegbert  
22.07. – 72. Jahre  
Kahlenberg, Veronika  
22.07. – 70. Jahre  
Rothe, Ilona  
22.07. – 65. Jahre  
Schubert, Marianne  
24.07. – 79. Jahre  
Krämer, Christa  
26.07. – 80. Jahre  
Voigt, Margrit  
26.07. – 80. Jahre  
Hammer, Fritz  
27.07. – 79 Jahre  
Müller, Helga  
27.07. – 68. Jahre  
Rohkrämer, Grete  
28.07. – 72. Jahre  
Tauchert, Herbert  
29.07. – 87. Jahre

Franke, Gisela  
29.07. – 80. Jahre  
Schmidt, Lothar  
29.07. – 68. Jahre  
Stephan-Schröter, Lea  
30.07. – 83. Jahre  
Mohnsame, Melanie  
31.07. – 87. Jahre  
Bratfisch, Rosemarie  
31.07. – 71. Jahre

### Jubilare Schwerborn

Sippel, Dietmar  
05.07. – 66 Jahre  
Jäckel, Ruth  
09.07. – 83 Jahre  
Mann, Horst  
16.07. – 76 Jahre  
Jäckel, Willy  
20.07. – 84 Jahre  
Oschmann, Bernd  
27.07. – 68 Jahre  
Illgen, Hannelore  
31.07. – 81 Jahre





# Extreme Trockenheit im Mai führt zu drastischen Ernteaussfällen

Verluste von 40 bis 50 Prozent erwartet

von Karl-Eckhard Hahn

Vergleichsweise niederschlagsarm und warm ist das Thüringer Becken schon immer. Doch an eine so große Trockenheit wie in diesem Mai kann sich der Stotternheimer Landwirt Volker Karst nicht erinnern. „Für den Raps sind die Messen gesungen“, bilanziert er im Gespräch mit dem Heimatblatt. Für das Getreide bringen die nicht eben üppigen Regenfälle Anfang Juni seiner Einschätzung zufolge zwar noch etwas für die Qualität, aber nicht mehr für die Masse. Karst rechnet mit Verlusten von

40 bis 50 Prozent. Jetzt hofft er wenigstens auf eine gute Ernte für Zuckerrüben und Mais. Da wirke sich das extrem trockene Frühjahr noch nicht so verheerend aus.

Nach Angaben des Thüringer Bauernverbands fielen in Thüringen im Mai pro Quadratmeter rund 8,5 Liter Regen, sonst sind es rund 50 Liter. Der trockene Monat folgte auf einen Winter und ein Frühjahr, das dem Pflanzenwachstum insgesamt ebenfalls nicht förderlich war. Der Winter war, erinnert Karst, schnee- und niederschlagsarm.

Auch der April entsprach so gar nicht seinem Ruf als unbeständiger und regenreicher Monat. Der Mai erfüllte die Hoffnungen gleich gar nicht. „Mai kühl und nass füllt Scheuer und Fass“, besagt eine alte Bauernregel. Das Gegenteil war der Fall und an den tiefen Rissen im Boden auch überall zu sehen.

Wer in der extremen Trockenheit eine Folge des Klimawandels sieht, liegt nicht ganz falsch. Doch ist Vorsicht bei vorschnellen Schlüssen geboten, wie der Monitoringbericht 2015 des Umweltbundesamtes „Zur deut-

schon Anpassungsstrategie an den Klimawandel“ zeigt. Zwar rechnen die Wissenschaftler mit regional vermehrten Trocken- und Hitzephasen, doch insgesamt soll die Niederschlagsmenge eher zunehmen. Anders als 2014/2015 vor allem im Winter. Einstellen müssen sich die Landwirte auf mehr Wetterextreme und daraus folgende Ertragschwankungen. So fiel die Ernte 2014 in Thüringen deutlich besser aus als im Vorjahr und im langjährigen Durchschnitt. Das lässt auch für das nächste Jahr wieder hoffen.

## 30. Stotternheimer Langstreckenschwimmen



Gedränge vor dem Start ... und in Erwartung des Startschusses

Das Stotternheimer Langstreckenschwimmen feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Wie in den vergangenen Jahren sind auch dieses Mal der Thüringer Schwimmverband e.V. und die DLRG die Veranstalter. Wer auf solch eine langjährige Tradition zurückblicken kann, hat natürlich auch eine Fangemeinde hinter sich, für die die Veranstaltung, die zum Thüringen-Cup gehört, ein Muss ist. Ab Freitag, dem 31. Juli, werden sich wieder zahlreiche Freiwasserschwimmer in die Fluten unseres Strandbades stürzen und nach Bestzeiten und guten Platzierungen streben und ihr Können unter Beweis stellen. Beginnen wird die Veranstaltung am 31. Juli um 18:00 Uhr mit dem Massenstart zum Aqua-Run-Wettbewerb. 1 km Schwimmen im Dreieckskurs und 5 km Laufen am Strandbad nonstop. Am Samstag, dem 1. August, werden dann die verschiedenen Langstreckenschwimm-Wettbewerbe

durchgeführt. Ab 11:00 Uhr stehen die 1.000 m, um 12:00 Uhr

Anzeigen



*Ein herzliches Dankeschön*

*an meine Familie, an Verwandte, Freunde und Bekannte, sowie dem Team der Gaststätte „Gute Quelle“ in Schwerhorn, für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Jugendweihe und Konfirmation.*

*Ihr habt mir einige unvergessliche Augenblicke bereitet und ich werde mich ein Leben lang gern an diesen besonderen Tag zurückerinnern.*

*Herzlichen Dank dafür, auch im Namen meiner Eltern.*

*Lena Möller*

die 2.000 m und um 13:00 Uhr die 5.000 m Schwimmwettkämpfe an. Anschließend um 14:00 Uhr gibt es noch das 500 m Jedermannschwimmen und als letzter Wettkampf steht um 15:00 Uhr der DLRG-Pokal auf dem Programm, bei dem neben 1000 m Schwimmen noch verschiedene Rettungsdisciplinen dazu gehören.

Anmeldungen für die Wettbewerbe sind am 31. Juli von 16:00 bis 17:30 Uhr bzw. am 1. August

von 8:00 Uhr bis eine Stunde vor dem Wettkampf im Eingangsbereich vor den Kassen möglich. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde mit Zeit und Platzierung sowie Sachpreise für die ersten drei Plätze. Die Meldegebühr für Erwachsene beträgt 6,00 und für Jugendliche ab Jahrgang '98 4,00 €. Zusätzlich wird ein Eintrittsgeld von 1,50 € für das Strandbad erhoben.

*Gerhard Schmoock*

# Wir in Schwerborn

## Alle Jahre wieder

hn Es fällt von Jahr zu Jahr schwerer, immer wieder etwas Neues zu präsentieren, aber wir versuchen es.

Der SV Schwerborn lädt vom 10.-12. Juli 2015 auf den Sportplatz im schönen Schwerborn zum Sportfest ein.

Traditionell fällt am Freitag (10.07.15) 18.00 Uhr der Startschuss mit dem Fußballspiel Oberdorf gegen Unterdorf. Da-

nach laden Discoklänge (nicht nur für die Jugend) zum Tanzen ein.

Am Samstag messen ab 10.00 Uhr ca. 10 Männermannschaften im Fußballturnier ihre Kräfte. Alle Beachvolleyballer können ab 14.00 Uhr die beste Mannschaft ermitteln. Viel Spaß verspricht ebenfalls ab 14.00 Uhr ein Wettbewerb der besonderen Art: Reifenwechsel nach Zeit.

Am Abend heißt es dann ab 20.00 Uhr: GRACEFUL IS BACK.

Unser Steini wird wieder eine gigantische Bühne aufbauen, damit die Stotternheimer Band „Graceful“ mit ihrer Musik hoffentlich allen Generationen tüchtig einheizen kann.

Auch der Sonntag hat seinen Reiz. Ab 10.00 Uhr findet ein Kinderfest für alle statt, die an Spiel und Spaß Gefallen finden. Aber

auch der Sport kommt nicht zu kurz. Ca. 8 Frauenmannschaften treten zum Turnier an.

Natürlich wird an allen Tagen für das leibliche Wohl gesorgt. Bierwagen, Bratzeug vom Grill und Beach-Bar werden garantiert ihre Anhänger finden.

Auf alle Fälle schon jetzt „Danke“ an alle, die mithelfen und diesem Schwerborner Fest zum Erfolg verhelfen. *Der Sportverein*

## Neues aus der Schwerborner Kita „Benjamin Blümchen“



Am 30. Mai gegen 9:00 Uhr ging es in der Schwerborner Kita „Benjamin Blümchen“ mit voller Kraft voraus!!! Mit Muskelkraft und Ausdauer, Geduld und Spucke haben Eltern und Erzieherinnen den Innenbereich und das Außengelände der Einrichtung ein wenig aufgefrischt ...

Während drinnen die Putz-

teufel dem Mobiliar und den Fenstern gründlichst den Kampf ansagten, wurden im Garten die Farbpinsel geschwungen. Jegliche Holzgeräte und Klettergerüste haben einen frischen Anstrich bekommen. Auch die riesige Sandkiste wurde umgegraben und aufgelockert, damit unsere lieben Kleinen noch mehr Sand

in ihren Schuhen mit nach Hause bringen können. :-)

Hecken, Bäume und Sträucher hatten gegen die gefährlichen Gerätschaften unserer Männer keinerlei Chancen – diese wurden gnadenlos zurückgeschnitten. Dank der zahlreich gesponserten Materialien wie Pflanzsteine, Erde und Kräutern, entstand an

diesem arbeitsreichen Tag auch unser jüngstes Kind – der neue Kräutergarten.

Für das leibliche Wohl der fleißigen Helfer wurde natürlich auch bestens gesorgt. Getränke und kleine Snacks haben uns diesen Arbeitseinsatz versüßt.

Fazit des Tages: Viele Hände, schnelles Ende!!! *Stasja Zimble*



# Spaß zum Kindertag

Neben tollen Wettspielen, Kinderschminken und kleinen Überraschungen gab es, wie bereits in den vergangenen Jahren, eine vom Reiterhof Wagner geschenkte Kutschfahrt.

Mehr Spaß kann man kaum haben – das zeigen auch die lachenden und leuchtenden Kinderaugen.

Und der nächste Höhepunkt wird das von den Eltern organisierte Zuckertütenfest am 23. Juli am Alperstedter See werden!

*Hans-Günter Hoyer*



## Was für ein Tag!!!



Am 6. Juni 2015 feierten wir unser Wasserfest zu Ehren des 50-jährigen Bestehens der Wassergemeinschaft am Nicolausberg. Viele Einwohner von Schwerborn sind der Einladung gefolgt und haben mit uns bis in die Nacht hinein gefeiert!

Mit einer kurzen Ansprache

des Bürgermeisters und der Vorsitzenden der Wassergemeinschaft sowie einem Programm der Kindergartenkinder wurde am Nachmittag das Fest eröffnet. Auch der Faschingsverein erfreute uns mit Tanzeinlagen der Kinder- und der Frauengruppe. Allen Mitwirkenden gilt unser

herzlicher Dank!

Zu einem gelungenen Fest gehören auch kulinarische Höhepunkte. Und so sorgten viele fleißige Helfer für das leibliche Wohl der Gäste. Die Frauen der Wassergemeinschaft haben nach ihren besten Rezepten leckeren Kuchen gebacken. Der Wildhandel Möller verwöhnte mit edlen Wildspezialitäten wie Gulaschsuppe, Bratwurst und Burger vom Wild. Dazu konnte man ein kühles Bier, Sekt oder andere Getränke (natürlich auch alkoholfreie) genießen. Auch das tolle Eis von Schimmi's Eiseck schmeckte allen lecker.

Auf unsere Kinder warteten viele Höhepunkte. So konnten sie unter Anleitung von Familie Krieger und Silke Untermann interessante Spiele spielen und dabei tolle Preise gewinnen. Auch Eltern und Großeltern haben das sehr begrüßt – konnten sie doch in aller Ruhe das Fest genießen! Die Hüpfburg, die Fahrt mit der Pferdekutsche des Reiterhofs Wagner sowie das Kinderschmin-

ken ergänzten das bunte Kinderprogramm.

Für die musikalische Unterma- lung des ganzen Festes sorgte unser DJ M. Bauer. Und am Abend wurde das Tanzbein geschwun- gen.

Unsere Gäste konnten so – mit viel Spaß, Spiel und Unterhal- tung in der Gemeinschaft –Kraft für den Alltag tanken. Beim Nachhausegehen äußerten viele den Wunsch: Lasst uns im kom- menden Jahr wieder solch ein Fest feiern!

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen, ein großes Dankeschön an alle Gäste, Spon- soren und Helfer für die Vorbe- reitung und Gestaltung unseres ersten Wasserfestes auszuspre- chen.

Als Vorsitzende der Wassergemeinschaft bedanke ich mich auch bei meinem Vorstand für die große und vielseitige Unter- stützung bei der Renovierung unse- res Pumpenhauses.

*Eva Görlitz,  
Vorsitzende der Wassergemeinschaft*

## FZT Schwerborn – Angebote Monat Juli 2015

### **Dienstag, 07.07.2015**

Der FZT bleibt an diesem Tag aus dienst-organisatorischen Gründen geschlossen!!

### **Dienstag, 14.07.2015,**

ab 15.00 Uhr

Kleine Ferienparty mit sportli- chen Highlights

### **Dienstag, 21.07.2015,**

ab 15.00 Uhr

Anfertigen von kleinen Beton- schalen für euren heimischen Garten

### **Dienstag, 28.07.2015,**

ab 15.00 Uhr

Gesund ernähren - gewusst wie! „Heute die Möhre“

### **Donnerstag, 30.07.2015,**

Treffpunkt 9.45 Uhr Unterfö- h- rung Hbf Erfurt

Ausflug zur Fuchsfarm im Stei- gerwald Erfurt mit vielen kleinen Überraschungen und Spielen (ge- meinsam mit dem FZT Stottern- heim).

# Tag der offenen Tür im Freizeittreff an der Walter-Rein-Straße

Anlaufstelle für mehr als 50 Kinder und Jugendliche

von Karl-Eckhard Hahn

Mit Anna Kendricks „Cup Song“, Schlagzeugsoli, Kreativem, Billard und vielen Neuerungen empfing der Freizeittreff Stotternheim am Sonnabend, 21. Juni, seine Gäste in der Walter-Rein-Straße zum Tag der offenen Tür. Bald fünf Jahre ist es her, dass die Stadtverwaltung das Jugendhaus in eigener Regie führt. Und es erfreut sich regen Zuspruchs. Zwischen 20 und 30 Kindern und Jugendlichen gehören im Sommer zu den ständigen Besuchern. Im Winterhalbjahr, wenn Sommer, Sonne und Seen nicht mehr locken, werden es bis zu 60, weiß Jeanette Ludwig zu berichten.

Ludwig und ihr Kollege Thomas Grobe sorgen hier seit Herbst 2010 für ein abwechslungsreiches Programm. Sie sind Ansprechpartner und Anreger für Jungen und Mädchen aus Stotternheim, Alperstedt, Schwansee und der Sulzer Siedlung, vereinzelt auch aus Erfurt. Zwischen acht und 18 Jahre sind sie überwiegend alt. Aber auch etwas Ältere sind dabei und unterstüt-

zen die beiden Sozialarbeiter ehrenamtlich. „Ein starkes Team“, freut sich der Sachgebietsleiter Jugendarbeit aus der Stadtverwaltung, Rick Lepa, und ist davon überzeugt, mit Ludwig „die beste Sozialarbeiterin für Stotternheim“ zu haben.

Bewegt hat sich etliches seit dem Trägerwechsel und der vorausgegangenen, vom Ortsteilrat damals scharf kritisierten Unterbrechung der Arbeit im Jugendklub. Ihren schwungvollen Cup Song präsentieren die Mädchen im nur für Sie eingerichteten Mädchenzimmer. Dort sollen sie unter sich sein können. Über die Arbeit informiert eine Bildpräsentation in dem mit einer neuen Spiegelwand ausgestatteten Tanzraum. Demnächst kommt der Probenraum an die Reihe und soll mit bunten Eierkartons farblich „aufgehübscht“ und akustisch abgedämmt werden.

Von den Älteren, die noch in der „Station“ ihre prägende Zeit erlebt haben, ist nun kaum noch jemand da. Es habe einen Generationswechsel gegeben, meint Ludwig. Sie sind ihre Wege ge-



Stotternheimer Mädchen präsentierten mit viel Schwung den Cup Song in ihrem Zimmer im Freizeittreff.

gangen, in die Ausbildung oder ein Freiwilliges Soziales Jahr. Es gibt eine Hausordnung, die vom Gedanken eines respektvollen Umgangs getragen wird, der Freizeittreff arbeitet eng mit der Regelschule zusammen. Was Jugendliche aus der Bahn werfen kann, wird offen angesprochen: Mobbing etwa oder Drogen.

Die engagierte Leiterin des Freizeittreffs freut sich nicht allein über den Besuch der vielen

jungen Menschen, sondern genauso, wenn Eltern und Großeltern hereinschauen. „Wir wollen sie von unserer Arbeit überzeugen“, sagt Ludwig. Dazu soll schon im Herbst wieder Gelegenheit sein. Denn dann soll ein weiteres Projekt fertig werden: Ein Lehmofen im Garten hinter dem Freizeittreff. Dann wird es neben leckerem Kuchen vielleicht auch frisches, knuspriges Brot oder Pizza geben.

Anzeigen

*Mit einer Reservierung auf der sicheren Seite  
und einen Platz in unserem Haus!*



*Gutes Essen in Stotternheim – sich wie zu Hause fühlen und wie im Restaurant Speisen. Man braucht keinen besonderen Anlass, um sich mal etwas zu gönnen. Jedes Essen kann ein Höhepunkt sein.*

Sie suchen noch Räumlichkeiten für Ihre Hochzeit, Familienfeier, ein Firmenjubiläum oder eine Tagung? In unserem Haus können wir Ihnen für 10 bis 200 Personen verschiedene Möglichkeiten anbieten.

*Ein besonderes Highlight ist der neu gestaltete Biergarten. Mit seinem idyllischen Flair, mediterranen Ambiente und kleinem Spielplatz für Kinder lädt er gerade im Sommer zum verweilen ein.*

Erfurter Landstraße 89 | 99095 Erfurt | Telefon: 03 62 04 . 6 02 34 | [www.deutscheshaus-stotternheim.de](http://www.deutscheshaus-stotternheim.de)



# Gemeinsam geht es Besser und ist Lustiger!!!!

Die Aerobic-Truppe Stotternheim - mit unserer „Vorturnerin“ Monika Böhm ist ja sehr aktiv. Daher unternehmen wir auch interessante Ausflüge miteinander. Diesmal haben wir uns für eine Radtour an Ilm und Saale entschieden.

Termin 05. - 06.06.2015 – Ausgangspunkt für unsere Ausflüge war Eberstedt bei Bad Sulza. Schon die Fahrt mit dem Zug

nach Bad Sulza war ein Erlebnis und eine Herausforderung. (Fahrkarte am Automaten lösen // in den Zug einsteigen usw.)

Ein besonderer Hingucker in dieser Gegend - speziell in Eberstedt - ist nämlich das schwimmende Hüttendorf. Das war unser Ziel. Das Objekt liegt direkt am Ilmtal-Radweg und am Rande des Saale-Unstrut-Weinbaugebiets inmitten einer



Anzeigen



einzigartigen Flusslandschaft im Norden des Weimarer Landes.

Als wir am Mittag mit unseren Rädern angekommen sind, herrschte schon reges Treiben auf dem Gelände. Der Biergarten bewirtete Ausflügler. Von Frau Kaiser, der Inhaberin der Ölmühle, erfuhren wir alles Wissenswerte. Besonders interessant waren die schwimmenden Hütten. Danach bekamen wir die Schlüssel für unser „Nachtlager“.

Jedes Häuslein hat einen Fischnamen bekommen und ist jeweils

für sechs oder zwei mal drei Personen ausgestattet. Wirklich witzig! Unsere Hütten hießen „AAL“ und „SAIBLING“ – es hatte ein wenig was von Camping - mit Toilette und Dusche außerhalb.

Fazit: Man muss nicht weit fahren, denn auch in Thüringen gibt es Schönes und Interessantes zu entdecken. Uns hat der Trip in die nähere Umgebung sehr viel Spaß gemacht.

Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug.

Monika Böhm

Anzeigen



Ich danke Euch, liebe Eltern, liebe Großeltern & liebe Gäste, dass Ihr kamt zu meinem Feste, dass Ihr habt mich beschenkt so reich, für mich kam dies einem Traum fast gleich.

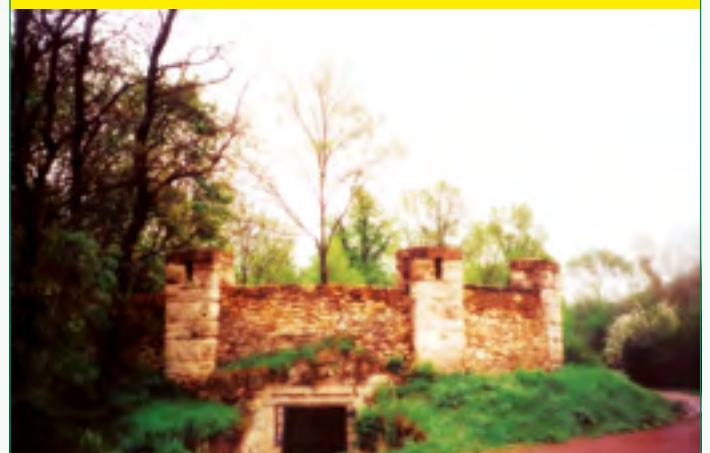
Doch auch in der Ferne hat man an mich gedacht und mir mit Karten und Briefen viel Freude gemacht.

Meine Konfirmation am 24. Mai 2015 wird mir immer in toller Erinnerung bleiben.

Lisa Jahn

## Stotternheim erleben.

Auf [www.stotternheim.de](http://www.stotternheim.de) Informationen über unseren Ort, Vereine und Veranstaltungen finden.



# Nach dem Spiel ist Vor dem Spiel

Eine turbulente Saison für die Jugend der TSG Stotternheim mit Staffelsieg und Pokalerfolg

## F-Jugend mit starker Entwicklung



Unsere F-Jugend hat die Saison mit einem sehr guten 7. Platz in der Kreisoberliga abgeschlossen. Ein großer Erfolg und vor allem eine starke Entwicklung zu den letzten Jahren. Nach einem guten Start und Platz drei folgten Spiele mit viel Pech und einer kleinen Abschlusschwäche. Teilweise feldüberlegen fehlte oft nur ein Tor, um weitere Siege oder Punkte einzufahren. Die Moral der Mannschaft und der Zusammenhalt waren jedoch immer wieder bemerkenswert.

Die Höhepunkte waren sicherlich die Siege in Haßleben (z.B. 10:2), die tollen Auftritte gegen die großen Drei (Sömmerda, Borntal und Empor), welche für Verwunderung bei den Gegnern sorgten, Platz 3 beim stark besetzten Hallenturnier in Plaua sowie der Turniersieg zum Abschluss in Haßleben. Eine Super-Saison unserer F-Jugend und ein Dank an diese tollen Kinder!

## E-Jugend mit sensationeller Saison



Ziel war es dieses Jahr Platz 1 – 3 zu erreichen, doch dass diese Mannschaft einen vorzeitigen Staffelsieg nach Hause holt, hat wirklich alles übertroffen. Mit sagenhaften 93:5 Toren, keiner Niederlage und 2 Torschützenkönigen der Staffel (Paul Schröder und Paolo Keil), bleibt kaum noch etwas zu sagen. Das Torverhältnis verbildlicht ganz deutlich, dass wir auf allen Positionen stark besetzt sind. Vom überragenden Tormann über eine grandiose Abwehr bis hin zum genialen Mittelfeld und dem unglaublichen Sturm. Nach dem ersten Jahr als E-Mannschaft, in dem unsere Kids noch viele Niederlagen einstecken oder häufig in Unterzahl spielen mussten, hat sich Dank des tollen Trainings von Mario Keil, unterstützt durch Nicole Hafermann, eine Klasse Mannschaft entwickelt. Diese konnte sich im zweiten Jahr als E-Jugend endlich für all die Mühe und das harte Training belohnen. In der 2. Relegation gegen Grün-Weiß auszuscheiden, ist dann auch nicht mehr ganz so schlimm, denn überhaupt erstmal so weit gekommen zu sein, muss hier an erster Stelle des Lobes stehen. Am 30.05.2015 wurde diese Saisonleistung mit einem tollen Abschlussfest gebührend gefeiert. Hier wollen wir auch noch mal der TSG Stotternheim für die Unterstützung (unter anderem für die Meisterschaftsshirts) ein großes Dankeschön aussprechen. Wir sind stolz auf jeden einzelnen dieser Mannschaft und freuen uns auf die kommende Saison - dann als neue D-Jugend.

## D-Jugend mit Rückrundenstärke



Unsere D-Jugend hatte eine schwere, aber durchaus erkenntnisreiche Saison - mit Höhen und Tiefen. Als erstes stand das Problem des Torhüters an. Doch mit dem – eigentlich als Verteidiger agierenden – Jonas Balven wurde der richtige „Mann“ im Kasten gefunden. Als zweites waren wir personell nicht immer sehr zahlreich besetzt und die Jungs standen auch am Anfang der Saison nicht alle gemeinsam hinter der Sache, so dass wir zur Saisonpause nur auf dem letzten Tabellenplatz waren. Aber nachdem alle ihre gefestigten Positionen gefunden hatten und wir mit Hannes Schliecke noch Verstärkung bekamen, kamen auch die Erfolge und vor allem der Spaß zurück. Nun wurde aus unserer D-Jugend noch eine richtige Mannschaft, welche sich am Saisonende zum „Favoriten-Schreck“ entwickelte und so einen sehr guten fünften Tabellenplatz erreichen konnte. Einige der Jungs haben sich fußballerisch richtig gut entwickelt und vor allem in ihren sozialen Kompetenzen einen großen Sprung nach vorne gemacht. Schade, dass die Mannschaft sich jahrgangsbedingt trennen muss. Wir sind stolz auf euch alle.

## A- und B-Junioren der TSG Stotternheim blicken



### auf ein erfolgreiches Spieljahr zurück

Die A und B Junioren der TSG Stotternheim begingen am 19.06.2015 ihre gemeinsame Abschlussfeier.

Die Hoffnungsträger für die kommenden Jahre, im Männerbereich, können dabei durchaus zufrieden sein, mit dem was von ihnen geleistet wurde.

Am Anfang der Saison war die Chemie der Mannschaften untereinander noch nicht die beste. Unter den Trainern Olaf Sello und Dieter „Monze“ Seyfarth wurden beide Teams wieder zu einer richtigen Einheit. Dies schlug sich auch in Ergebnissen nieder.

Die B-Junioren spielten eine ganz starke Rückrunde und die A-Junioren holten mit der Unterstützung der „B“ sogar den Kreispokal nach Stotternheim.

Somit gab es genug Gründe, am Freitag die Saison mit Spaß und Feiern ausklingen zu lassen. Die TSG Stotternheim ist stolz auf das Erreichte und hofft auf „mehr davon“ im nächsten Spieljahr. Dafür brauchen die Jungs neue Energie, die sie in den bevorstehenden Ferien sammeln können. Ganz besonderen Dank an alle „Helferlein“ im Hintergrund, die das alles möglich machen.



# Schulflug in den Erlebnistierpark Memleben

Anlässlich des Kindertages erlebten am 1. Juni unsere Grundschüler ein besonderes Highlight. Trotz des kühlen und regnerischen Wetters starteten alle Kinder, einige Eltern sowie die Lehrer und Erzieher der Stotternheimer Grundschule gut gelaunt und gespannt in den Erlebnistierpark Memleben. Hier warteten auf unsere Kinder jede Menge Spaß, Action und lustige Unterhaltungsshow.

Beim Füttern der Tiere in der Afrikasavanne konnten die Kinder Antilopen hautnah erleben, während sie die beiden Tiger mit gebührendem Abstand bestaunten.

In den Tiershows bejubelten alle die gelehrigen und witzigen Seebären Tommy und Marti und bewunderten die Farbenpracht und Kunststücke der Papageien.

Für das große Kribbeln im Bauch sorgten die Loopingbahn „Das verrückte Ei“, die Riesenschaukel „Butterfly“, ein verrücktes Labyrinth, „Bullenreiten“ und vieles mehr.

Gemeinsam mit dem Kasper hinterden die Kinder im Puppentheater den Räuber an seiner bösen Tat und bejubelten am Ende lautstark ihren Sieg.

Natürlich war auch für das



leibliche Wohl bestens gesorgt, bevor es als Höhepunkt des Tages für uns eine bunte Zirkusshow mit aufregender Artistik, tollen Tierdressuren und lustigen Clowns gab. Alle Kinder hielten den Atem an, als der Clown unseren Lehrer Herrn Lange mit verbundenen Augen an eine Wand

band und mit Messern auf ihn werfen wollte.

Zum Glück ging alles gut und alle konnten gegen 15.00 Uhr wohlbehalten und voll neuer Eindrücke und Erlebnisse im Bus wieder Richtung Stotternheim fahren.

An der Schule angekommen,

wurden wir noch vom Vorsitzenden der Schulelternvertretung, Herrn Lerner, und Herrn Schneemilch mit einem leckeren Eis verwöhnt. Dafür nochmals herzlichen Dank.

*Im Namen der Schulgemeinschaft  
Kerstin Hilbert*

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock und Ortsteilrat  
Erfurter Landstraße 1  
99095 Erfurt  
Fon und Fax 03 62 04 . 7 02 92  
heimatblatt@stotternheim.de

### Redaktion:

Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V., Ortsteilrat, für Beiträge politischer Parteien sind diese selbst verantwortlich,  
Fon: 03 62 04.5 23 08

**Redaktionsschluss 16.07.2015**

### Layout:

LEMANI.CC, Aniko Lembke

### Anzeigen:

anzeigen@stotternheim.de  
Tel.: 03 62 04.5 23 08

### Druck:

LEMANI Mediendesign & Eventagentur  
Geheimrat-Goethe-Straße 11  
99095 Erfurt OT Stotternheim  
Auflage: 1750 Exemplare

### Verteilung:

Kirmesverein Stotternheim

## Anzeigen

## Ihr Dodge-Partner im Herzen von Thüringen



## MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99095 Erfurt OT Stotternheim • Tel.: 036204/57 1-0 • info@chrysler-erfurt.de

# Praktikum in Alach



In der Woche vom 18.-22.05. dieses Jahres besuchten wir, die 7. Klassen der RS Stotternheim, das Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Erfurt in Alach. Dort absolvierten wir ein Praktikum, welches vom Thüringer Lehrplan vorgegeben ist und uns bei der Berufswahl unterstützen sollte. Jeden Morgen wurden

wir 7:30 Uhr von einem Sonderbus an der Schule abgeholt und mittags zurückgebracht. Der Arbeitstag ging von 8:00 - 14:00 Uhr. Am ersten Tag gab es überwiegend Theorie, aber den Rest der Woche arbeiteten wir hauptsächlich praktisch. Es gab viele Gewerke, z.B. Bäcker, KFZ, Elektro, Sanitär-Heizung-

Klimatechnik (SHK) und Friseur. Im Gewerk KFZ konnte man vieles über PKW's lernen, z.B. eine Scheiben- und Trommelbremse montieren und demontieren, in SHK bauten die Schüler eine Heizungsanlage, im Gewerk Friseur lernte man unter anderem den Umgang mit dem Glätteisen und das Stecken von Frisuren.

Es gab zwei Pausen, in der zweiten Pause konnte man in einer Mensa zu Mittag essen. Es waren vier Hallen, auf die die Gewerke aufgeteilt waren. Alle Schüler waren sich einig, dass es ihnen bei der Berufsorientierung geholfen hat und vielen hat es sehr gut gefallen. *Lennard Fischer und Maximilian Kleinert, Klasse 7b*

Anzeigen



## SUCHEN HAUS

Junge Familie sucht zum Kauf Haus mit Grundstück in Stotternheim, Schwerborn oder Mittelhausen.

**Kontakt**  
0176.61513108

Schliefke®

Kompetenz am Bau

www.schliefke.eu

<p style="text-align: center; font-weight: bold;">Containerdienst</p>  <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Entsorgung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Mischabfällen</li> <li>● Betonbruch</li> <li>● Bauschutt</li> <li>● Erdstoffen</li> <li>● Grünschnitt</li> <li>● Holz</li> <li>● Schrott</li> </ul>	<p style="text-align: center; font-weight: bold;">Steine &amp; Erden</p>  <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Lieferung und Selbstabholung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Zierkies &amp; Ziersplitt</li> <li>● Sand, Kies, Schotter</li> <li>● Erden &amp; Bodensubstraten</li> <li>● Pflaster &amp; Natursteine</li> <li>● Recyclingmaterial</li> </ul>	<p style="text-align: center; font-weight: bold;">Die Betontankstelle</p>  <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Frischbeton zum Selberzapfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Erdfeuchter Beton</li> <li>● Mindermengen 0,15m³ und 0,25m³</li> <li>● Weitere Mengen von 0,5m³ bis 1,5m³</li> <li>● Verschiedene Sorten</li> <li>● Zur Selbstabholung oder Lieferung</li> </ul>
--	---	---

Freecall: 0800 91 92 900



Schliefke GmbH & Co. KG • Erfurter Landstraße 59  
99095 Erfurt-Stotternheim (direkt an der Autobahn A71)